

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

49. Jahrgang

Freitag, 20. August 2021

Ausgabe 33

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Eingangsbereich des Kindergartens wurde künstlerisch aufgewertet



Nach der Sommerpause kann – nach dem Wasserschaden im vergangenen Jahr – das rundum erneuerte Erdgeschoss des Kindergartens in der Schulstraße wieder bezogen und genutzt werden. Schon seit Wochen sind die Kindergartenkinder und ihre Erzieherinnen dabei, Spielzeug und Gerät aus dem alten Kindergarten in der Kaiserstuhlstraße wieder in den neuen Kindergarten zu transportieren. Der Umzug ist weitgehend abgeschlossen und die Kinder sowie die Pädagoginnen freuen sich auf den „neuen“ Kindergarten.

Pünktlich zum Umzug wurde auch die künstlerisch-pädagogische Gestaltung im Außenbereich des Kindergartens Ende Juli weitgehend fertiggestellt. Wirbelnde Drehscheiben, bunt bemalte Holztafeln, künstlerisch

gestaltete Holzstämmen – der Gottenheimer Kindergarten ist nun um eine Attraktion reicher: Die Ideenwerkstatt „Bagage“ aus Freiburg hat die Kunstobjekte mit pädagogischem Anspruch hergestellt, die nach dem Gemeinderatsbeschluss Ende April von der Gemeindeverwaltung für den Eingangs- und Außenbereich des Kindergartens in der Schulstraße in Auftrag gegeben wurden. Das Bauhofteam übernahm das Aufstellen der bunten Kunstobjekte. Jetzt fehlt nur noch ein Hinweisschild neben der Eingangstüre, das auf den Zweck der pädagogischen Einrichtung hinweisen soll. Bürgermeister Christian Riesterer nahm am 27. Juli gemeinsam mit Bauamtsleiter Andreas Schupp, Bauhofchef Michael Bohnert, Kindergartenleiterin Claudia Stegemann-Haßelkus sowie Thomas Stadelmann und Holzbildhauerin Christiane Weiel von „Bagage“ die Objekte in Augenschein. Mit der Kettensäge habe sie die Robinienstämme vorgesägt, dann wurde die Feinarbeit für die drei „Tastbäume“, die den Eingangsbereich des Kindergartens zieren, mit vielen verschiedenen Schnitzseisen nach einer Skizze weiter ausgeführt, berichtete die Künstlerin über ihre Arbeit.

Die bunt bemalten Tafeln – „Wegbegleiter“ entlang der Schulstraße auf dem Weg zum Kindergarten – hatte Christiane Weiel gemeinsam mit den künftigen Schulanfängern bei einer Malaktion im Kindergarten gestaltet. Die Farbgebung der fünf Tafeln orientiert sich an den Farben der fünf Kindergartengruppen – rot, gelb, grün, blau und violett.

Fortsetzung auf Seite 2



Wie im Gemeinderat angeregt, kann sich Kindergartenleiterin Stegemann-Haßelkus vorstellen, mit den nächsten Schulanfängern neue Tafeln zu bemalen. „Die Kinder identifizieren sich mit ihren Kunstwerken und die Verbindung zum Kindergarten, an dem viele auf dem Weg zur Schule vorbeilaufen, wird wach gehalten“, erklärte die Pädagogin ihre Ideen dazu. Stadelmann erklärte, die künstlerische Gestaltung von „Bagage“ sei so konzipiert, dass sie in der pädagogischen Arbeit des Kindergartens immer wieder aufgenommen und weiterentwickelt werden könne.



Besonders angetan war Bürgermeister Christian Riesterer auch von den drei bunten Drehscheiben, die sich entlang des Kindergartens mit den Holztafeln, den „Wegbegleitern“, abwechseln. Die Drehscheiben haben eine Halterung, mit der Passanten die Drehscheiben gerne in Bewegung setzen dürfen. Beim Drehen entstehen optische Täuschungen, die auch an die Lebendigkeit der pädagogischen Einrichtung anknüpfen. Hin und wieder bewegen sich die Drehscheiben auch im Wind.

Der Bürgermeister dankte „Bagage“, insbesondere der Holzbildhauerin, für die tolle Arbeit und dem Bauhof für das Aufstellen, bei dem wieder einmal das handwerkliche Geschick der Männer vom Bauhof gefragt war. Er habe in der kurzen Zeit seit der Installation der Objekte schon viele positive Rückmeldungen erhalten, so der Bürgermeister. „Hier findet Aktion statt, das passt zum Kindergarten“, so Riesterer. Bagage-Geschäftsführer Thomas Stadelmann betonte, die künstlerische Gestaltung werte das tolle Gebäude des Kindergartens zusätzlich auf. Bei der Gestaltung gehe es „Bagage“ darum, die Kinder ernst zu nehmen. „Die Elemente zeigen den Passanten: Hier geht es um Kinder.“

Brauchtum zu Mariä Himmelfahrt wird in Gottenheim wieder gepflegt

Gemeindeteam und Gottenheimer Landfrauen banden Kräuterbüschel zur Kräuterweihe

Traditionell wurden in den Gottesdiensten der katholischen Kirchengemeinden am Sonntag, 15. August, zu Mariä Himmelfahrt Kräuterbüschel geweiht, die nun in den Häusern nicht nur für wohlriechenden Duft, sondern auch für Schutz sorgen sollen. Auch in den Kirchen der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim fanden am Wochenende Gottesdienste mit Kräuterweihen statt. In Gottenheim wurde das Brauchtum des Kräuterbüschel-Bindens im vergangenen Jahr von Frauen des Gemeindeteams und den Gottenheimer Landfrauen neu belebt.

Diese Tradition wurde dieses Jahr weitergeführt: Am Freitag, 13. August, trafen sich Frauen des Gemeindeteams und einige Landfrauen im Hof des Gemeindehauses St. Stephan bei schweißtreibenden Temperaturen mit Körben voller Kräuter und Blumen, die sie zuvor in Feld und Flur und in den Gärten gesammelt hatten. Mit Schere und Bindegarn wurden gemeinsam bunte, duftende Sträuße gebunden – für das eigene Heim und für weitere Familien. Anschließend gestalteten am Freitagabend Frauen des Gemeindeteams in der Kirche eine Wortgottesfeier, in der an die Gottesmutter Maria und ihr Wirken erinnert wurde. Auch eine Legende zur Entstehung der Kräuterweihe wurde vorgetragen – so soll nach dem Tod von Jesu Mutter

sich bei ihrem Grab ein wunderbarer Duft nach Blumen und Kräutern ausgebreitet haben. Ursula Wiloth vom Gemeindeteam besprengte die mitgebrachten Kräutersträuße mit Weihwasser. Nach der Feier wurden die Sträuße von den Gottesdienstbesuchern mit nach Hause genommen. Musikalisch wurde die Feier durch eine Schola des Kirchenchors gestaltet. Die Gottesdienstbesucher freuten sich über altbekannte Marienlieder, die gemeinsam gesungen wurden. Das jahrhundertealte Brauchtum der Kräuterbüschelweihe verweist auch auf die heilende Kraft der Schöpfung. Die Heilkraft der Kräuter soll durch die Fürbitte der Kirche den Menschen zum Heil dienen.





Schnelles Netz für alle: Flächendeckender Glasfaserausbau in Gottenheim ist Ende Juli gestartet

Bald mit High-Speed durch das Netz

Am Freitag, 30. Juli, startete in Gottenheim mit dem offiziellen ersten Spatenstich der Glasfaserausbau für ein schnelles Datennetz im Dorf. Die Gemeinde soll vom noch jungen Unternehmen „Unsere Grüne Glasfaser“ (UGG) komplett mit schneller Glasfaser versorgt werden. Für den flächendeckenden Ausbau durch UGG hatte sich der Gemeinderat im Frühjahr ausgesprochen und der Bürgermeister hatte eine Erklärung zur Unterstützung des UGG-Vorhabens unterzeichnet. Der Gemeinde entstehen keine Kosten. Der Ausbau soll in sechs bis neun Monaten abgeschlossen sein. Für Gottenheimer Bürgerinnen und Bürger ist dabei unter besonderen Vertragsbedingungen auch der Hausanschluss kostenlos.

Bürgermeister Christian Riesterer erinnerte beim Gespräch im Rathaus an die vielfachen Bemühungen der Gemeinde, den Breitbandausbau in Gottenheim voranzutreiben. Kein einziges Unternehmen, mit dem man gesprochen habe, habe Interesse am Netzausbau in Gottenheim gezeigt. „Der ländliche Raum ist immer noch abgehängt“, so Riesterer. Auch der Beitritt zum Zweckverband des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald hätte nur in besonders schlecht versorgten Teilen der Gemeinde eine Verbesserung bedeutet, so der Bürgermeister. Gerade zu Lockdown-Zeiten seien Firmen, aber auch Familien, bei der Netzleistung an ihre Grenzen bekommen, sagte Riesterer. „Wir wollten unsere Bürger unbedingt und schnell mit Glasfaser versorgen.“

Mit dem jungen Unternehmen „Unsere Grüne Glasfaser“ (UGG) – ein Joint Venture der Allianz und der spanischen Telefónica Group – hatte Riesterer deshalb im Frühjahr Kontakt aufgenommen. Ende April stellte die UGG den geplanten Ausbau in Gottenheim vor und der Gemeinderat stimmte einer Kooperation zu, um den UGG-Ausbau in Gottenheim zu unterstützen. Die UGG übernimmt den Glasfaserausbau in der gesamten Gemeinde inklusive der Außenbereiche, etwa der Aussiedlerhöfe. Hausanschlüsse – in Gottenheim etwa 1.700 – werden im Rahmen des Ausbaus kostenlos angeboten; Voraussetzung ist ein Vertragsabschluss mit O2. Spätere Hausanschlüsse sind möglich, müssen dann aber vom Nutzer bezahlt werden. Derzeit sind weite Teile im Dorf noch über Kupferkabel versorgt. Je weiter der Anschluss vom Verteilerkasten weg ist, desto schlechter ist die Versorgung.

Die UGG, betonte Marc Pauly, Projektleiter Regional Manager von UGG, verspreche eine schnelle und stabile Internetanbindung für Gottenheim. Dazu kommt ein erstaunlich enger Zeitplan: Schon in sechs bis neun Monaten soll der Glasfaserausbau im Dorf abgeschlossen sein. Bei der Umsetzung arbeitet die UGG mit dem Bauunternehmen Ezentis Deutschland GmbH zusammen, ebenfalls ein spanischer Ableger.

Beim Spatenstich inklusive Besichtigung des „Point of Presence“ (kurz: PoP), der an der Bötzingen Straße

bereits gebaut wurde, berichtete der zuständige Geschäftsführer des Bauunternehmens, Nicolas Dominguez-Staedke, über die geplanten Baumaßnahmen. Der PoP, so Dominguez-Staedke, sei das technologische Herzstück der Glasfaserverkabelung und bilde als regionale Technikzentrale die zentrale Schnittstelle zwischen den einzelnen Kommunikations- und Anschlusssystemen. Von hier aus wolle man das ganze Dorf an das Glasfasernetz anschließen – dabei gehe man zügig und umweltverträglich vor, mit möglichst wenigen Einschränkungen für die Anwohner. „Wir machen auf, verlegen das Leerrohr und machen wieder zu – möglichst innerhalb weniger Tage“, erklärte Dominguez-Staedke den „minimalinvasiven Ausbau“. Das dünne Glasfaserkabel werde dann später mit Hochdruck in das Leerrohr eingespeist.

Bürgermeister Riesterer betonte beim Spatenstich: „Um an den digitalen Möglichkeiten unserer Zeit wie Home-Office und virtuellen Lernangeboten teilhaben zu können, braucht Gottenheim eine schnelle und stabile Internetanbindung. Wir sind froh, mit UGG einen zuverlässigen und vorausschauenden Partner für den Ausbau unserer Glasfaserinfrastruktur gefunden zu haben.“ In einem Jahr werde man in Gottenheim über den Glasfaserausbau durch die UGG Bilanz ziehen. Er hoffe, dass viele Bürgerinnen und Bürger den Mehrwert erkennen und das Angebot der UGG annehmen werden. Mit dem Glasfaserausbau durch UGG wird Gottenheim zu einer der ersten Gemeinden im Landkreis gehören, die einen Anschluss an das nachhaltige Glasfasernetz von Unsere Grüne Glasfaser (UGG) erhalten. Auch March hat beispielsweise eine Kooperation mit der UGG beschlossen. Mit weiteren Gemeinden ist die UGG im Gespräch. Mit einem Investitionsvolumen von über fünf Milliarden Euro will UGG mehr als zwei Millionen deutsche Haushalte in ländlichen Regionen mit leistungsfähigen Breitbandanschlüssen auf Glasfaserbasis ausstatten.

Weitere Informationen zum Glasfaserausbau durch die UGG in Gottenheim finden interessierte Bürgerinnen und Bürger im Internet auf der Homepage der Gemeinde unter www.gottenheim.de.



Am 30. Juli erfolgte mit dem ersten Spatenstich durch (von links) Marc Pauly (UGG), Alejandro González von der Baufirma Desigenia, Nicolas Dominguez-Staedke (Ezentis) und Bürgermeister Christian Riesterer der Start für den Glasfaserausbau.



Hohe Beteiligung am Aktionstag macht Eindruck

Über 370 Teilnehmer zählte die Polizei beim Fahrrad-Aktionstag zur Unterstützung des Radweges zwischen Waltershofen und Gottenheim am letzten Juli-Sonntag!

Viele Kinder hatten Schilder und Schlachtrufe vorbereitet, die Erwachsenen klingelten und irgendjemand brachte sogar einen Lautsprecher und Musik mit. Somit war es ein lustiger und langer Zug, der sich von der Sporthalle nach Gottenheim aufmachte und schließlich am Windhundplatz von den geladenen Politikern handfeste Informationen erhoffte.

Neben Baubürgermeister Prof. Haag, dem Gottenheimer Bürgermeister Riesterer, Ortsvorsteherin Zimmermann, Karl Kleemann als zuständiger Vertreter des Regierungspräsidiums, Bundestagsabgeordneter Matern von Marschall und der Landtagsabgeordneten Gabi Rolland kamen 12 Freiburger Gemeinderäte, um bei unserem Anliegen Flagge zu zeigen. Alle Fraktionen zeigten sich beeindruckt von der Unterstützung dieser Aktion durch die Bevölkerung.

Auch wenn beim Politikergespräch niemand Konkretes versprechen konnte, wurde doch klar, woran es

haptert: das Regierungspräsidium vermisst konkrete Prioritäten bei der Umsetzung von Fahrradwegen nach denen die knappen Personalressourcen zugeteilt werden können. Hier versprach Gabi Rolland mittels einer Anfrage an die Landesregierung Klarheit zu schaffen. Und wirklich wurde Montag, 2.8., eine entsprechende Anfrage von Frau Rolland eingebracht. Mal schauen, was wir dann erfahren...

Ebenfalls bemühen wird sich die frisch gewählte Landtagsabgeordnete Nadine Saint Cast, welche Waltershofen am Dienstag, den 2.8. besuchte, um sich von der Problematik ein Bild zu machen.

Es ist also etwas in Bewegung geraten und das ist der Verdienst der Bürgerinnen und Bürger, welche am Sonntag gekommen sind und so eindrucksvoll gezeigt haben, dass dieses Anliegen von der ganzen Ortschaft gefordert wird.

Als Veranstalter danken wir allen Beteiligten für die Unterstützung!

Es ist noch ein ‚dickes Brett‘ welches es zu bohren gilt, aber wir und der Ortschaftsrat werden dranbleiben!

Felicitas Heitzler, Jan-Hendrik Wehmeyer, Sabine Zeller-Schock



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Information zur Wasserversorgung

Aufgrund von dringenden Sanierungsarbeiten in der Wasseraufbereitungsanlage müssen die Filterbehälter die nächsten 4 Wochen Außerbetrieb genommen werden. Bei älteren Wohngebäuden, die noch verzinkte Leitungen besitzen, können dadurch optische Trübungen im Wasser auftreten.

Daher bitten wir die Bürger ihre Wasserleitungen regelmäßig zu spülen.

Bei weiteren Fragen stehen Ihnen unser Wassermeister Herr Hubert Maurer (Tel. 0151-15365730) bzw. Herr Schupp (Bauamt) zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Christian Riesterer
für den Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11,
Fax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



Bundestagswahl 26.09.2021 Wahlscheinantrag bequem per Internet

Zur Bundestagswahl am 26.09.2021 kann die Erteilung eines Wahlscheins schriftlich, elektronisch (z.B. im Internet oder per E-Mail) oder durch persönliche Vorsprache bei der Gemeindeverwaltung beantragt werden. Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig.

Wir bieten für Sie die Beantragung eines Wahlscheins per Internet auf unserer Homepage www.gottenheim.de an. Beim Aufruf des Links erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterla-

gen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem digitalisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt - Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur

Abarbeitung übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt.

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an j.kaltenbach@gottenheim.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt unter folgenden Kontaktmöglichkeiten: Bürgerbüro, Julia Kaltenbach Tel. 07665-981113 / per Mail j.kaltenbach@gottenheim.de

DAS RATHAUS INFORMIERT

Halbseitige Sperrung in der Bahnhofstraße

Die Deutsche Telekom AG muss für die Deutsche Bahn in der Bahnhofstraße eine Leitung verlegen. Dazu wird im Bereich der Einmündung in den Hinterfallterweg eine halbseitige Sperrung auf der Bahnhofstraße notwendig. Die Arbeiten sollen in den Kalenderwochen 33/34 durchgeführt werden.

Der Zugang zum Bahnhof wird jederzeit sichergestellt.

Verkabelung des Ortsnetzes

Die Tiefbauarbeiten zur Verlegung von Strom- und Beleuchtungskabel sowie Leerrohre für die Glasfasern werden ab nächster Woche in der Schulstraße beginnen.

Die Tiefbauarbeiten werden abschnittsweise durchgeführt. Teilweise müssen schmale Straße - wie die Hintergasse - für die Arbeiten voll gesperrt werden.

Vollsperrung der Einmündung in die Bahnhofstraße / Bötzinger Straße

Aufgrund einer Gasleitungsverlegung von der bnNetze muss die Einmündung in die Bahnhofstraße von der Bötzinger Straße in der Zeit vom **27.08.2021 bis 10.09.2021** voll gesperrt werden.

Wir bitten Anwohner um Beachtung und Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Verunreinigung öffentliche Bereiche durch Hundekot

Auf der Gemeindeverwaltung gehen in letzter Zeit verstärkt Beschwerden über die Verunreinigung öffentlicher Wege und Grundstücke vor allem im Bereich der Kirchstraße durch Hundekot ein. Da dies für die Bewohner und die Benutzer der öffentlichen Wege äußerst unangenehm ist bitten wir die Hundebesitzer darauf zu achten, dass eine Verunreinigung öffentlicher Bereiche durch Hundekot vermieden wird oder dass Verunreinigungen beseitigt werden.

Ihre Gemeindeverwaltung



WOCHENMARKT AM RATHAUS

Sommerpause

Der erste Markt nach der Sommerpause findet am
Dienstag, 14.09.2021 von 16:00 bis 19:00 Uhr statt.

Ihre Gemeindeverwaltung





DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Volksbildungswerk

Wir machen eine Pause

Bis einschließlich Dienstag, 07. September bleibt unsere Geschäftsstelle geschlossen.

Ihr Volksbildungswerk
Genießen Sie die Sommerzeit und bleiben Sie gesund!



DIE VEREINE INFORMIEREN



Liebe Mitglieder und Interessierte der BI GO-West B31 e.V.,

wie bereits in unserer Generalversammlung am 23.07.2021 angekündigt, muss die Vorstandschaft zur Weiterführung des Vereins neu besetzt werden. Dies betrifft die Position des ersten und zweiten Vorstands, sowie die des Schriftführers. Mathias Wiloth, seit der Gründung 2006 Rechner und Unterstützer des Vereins, führt seine Tätigkeit weiter! Auch die bisherige Vorstandschaft wird dem neuen Vorstandsteam und der BI verbunden bleiben und diese unterstützen.

Mit der Bekanntgabe der Vorzugsvariante („Hochspannungstrasse West mit Südvariante modifiziert“) Ende Juli 2021, ist das Bestehen der BI weiterhin wichtig. Zunächst wird vom Regierungspräsidium Freiburg eine sogenannte Entwurfsvariante erstellt, welche die Grundlage für

das Planfeststellungsverfahren bildet. Nach Vorliegen eines rechtskräftigen Planungsbeschlusses wird die Ausführungsplanung erstellt. Während dieser Planungsphase ist es notwendig als BI bei Veranstaltungen repräsentativ vor Ort zu sein, um einzelne Planungsschritte verfolgen zu können und rechtzeitig Informationen zu erhalten, so dass aktiv gehandelt werden kann.

Die zukünftige Trasse darf nicht zum Nachteil der Gottenheimer Bevölkerung geplant werden. Eine Bürgerinformation zum 2. Trassenabschnitt ist für den Herbst 2021 angekündigt.

Engagieren Sie sich als Bürger*in unserer Gemeinde und **kommen Sie am 2. September 2021 zu unserer Mitgliederversammlung.**

Ort und Zeit werden im nächsten Gemeindeblatt bekannt gegeben.

Für die Vorstandschaft

Alexandra Dankert
1. Vorsitzende BI GO-West B31 e.V.



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Fußball

Ergebnisse

Herren

SV RW Glottertal 2 - SV Gottenheim 2	1:3
SV RW Glottertal - SV Gottenheim 1	0:1

Testspiele Frauen

FC Hausen i. W. - SV Gottenheim	0:6
FC Weisweil - SV Gottenheim 2	5:1

Vorschau

Herren

Sonntag, 22.08.2021
13:00 Uhr SV Gottenheim 2 - Spvgg. 09 Buggingen/Seefeld 2
15:00 Uhr SV Gottenheim - Spvgg. 09 Buggingen/Seefeld

Frauen

Sonntag, 22.08.2021
11:00 Uhr SC Sand 2 - SV Gottenheim (Testspiel)



HEIMATBLATT, WIE SIE ES KENNEN.

HEIMATBLATT, WIE SIE ES MÖCHTEN.

BLÄTTERN SIE ONLINE! www.myeblaetle.de





BÜRGERPROJEKTE



**BE-Gruppe
Bürgerscheune**

BE-Gruppe „BürgerScheune“ lädt ein: Oldtime-Jazz unter der Pergola

**Am 23. September Konzert mit
den „Red House Hot Six“ unter
der Pergola**



Die BE-Gruppe BürgerScheune plant im September ein zweites Open-Air-Konzert für Musikfreunde aus dem Dorf und der Umgebung. Am Donnerstag, 23. September, 20 Uhr, sind unter der Pergola der Sportgaststätte „Schwarz-Weiß“ am Sportplatz in der Buchheimer Straße die „Red House Hot Six“ mit Oldtime-Jazz der 20er und 30er Jahre zu Gast.

In Zusammenarbeit mit dem Team von „Schwarz-Weiß“ wollen die BürgerScheunler den Gästen einen fetzigen musikalischen Abend mit toller Musik bieten. Denn wenn die „Red House Hot Six“ loslegen, dann sind Louis Armstrong, King Oliver und natürlich Duke Ellington die Paten, die mit der Band für eine tolle Stimmung und groovige Jazz-Rhythmen sorgen und das Publikum mitreißen.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Künstler sind willkommen. Es ist aber eine Platzreservierung durch den Kauf eines Verzehrgutscheins für das „Schwarz-Weiß“ im Wert von 6 Euro erforderlich (der Gutschein kann nur am Konzerttag eingelöst werden).

Der Verkauf der Verzehrgutscheine startet am 30. August direkt in der Sportgaststätte „Schwarz-Weiß“ in Gottenheim.

**KLIMA
SCHUTZ GO! Tipp**

Ofenkunst mit gutem (Klima-)Gewissen

**Klimafreundlich backen für die
Seele und das Klima.**

Ob Brot, Brötchen oder Kuchen – In Rezepten oder auf Verpackungen wird stets empfohlen, den Backofen vorzuheizen. Doch den Backofen vor der Zubereitung auf eine bestimmte Temperatur zu bringen, verschlingt nicht nur jede Menge Energie. Oft ist es auch nicht nötig. Nur bei Gerichten, die für kurze Zeit bei hoher Temperatur zubereitet werden, ist das Vorheizen lohnenswert. Dazu zählen z. B. empfindliche Teige wie Soufflé, Brand- oder Biskuitteig. Dabei sollte der Backofen immer komplett leer sein, denn das Erwärmen von Backblechen kostet auch Energie. Für Gebackenes, bei dem sich keine oder erst später eine Kruste bildet, ist das Vorheizen hingegen überflüssig.

Die Temperatur vom Backofen erst anzuschalten, wenn Brot, Brötchen oder Kuchen hineinkommen, spart eine Menge Energie – Bis zu 45 kg CO₂. Das entspricht rund 20 Euro im Jahr.

Quelle(n): co2online (2018),
www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimaschutz/



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

VdK Bötzingen – Gottenheim

Barrierefreie Reisequartiere in 2021

Seit über 30 Jahren veröffentlicht der Escales Verlag das Handbuch „Handicapped Reisen“. Auch im zweiten Corona-Jahr 2021 ist ein aktueller Band erschienen. Dieser Rei-

seguide verzeichnet auf 540 Seiten insgesamt 180 rollstuhlgeeignete Unterkünfte, 83 Gruppenangebote und 63 Unterkünfte mit Pflegeangebot. Hinzu kommt ein 120-seitiger Ratgeber mit vielen nützlichen Tipps und Kontakten. Auch eine Rubrik mit Spezialreiseveranstaltern gehört dazu. Und es gibt ausführliche Präsentationen barrierefreier Urlaubsre-

gionen. „Handicapped Reisen 2021“ ist über den Buchhandel (**ISBN 978-3-9819045-3-6**) zu beziehen oder direkt über den Escales Verlag in Hamburg.

Unter www.rolli-hotels.de kann man auch via Internet barrierefreie Hotels und Pensionen finden und online buchen.



DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche



Römisch-Katholische Kirchengemeinde

MARCH-GOTTENHEIM

Engelgasse 25 ■ 79232 March-Hugstetten
Tel. 07665 42530-0 ■ info@kath-MarGot.de

Bötzingen
Buchheim
Eichstetten
Gottenheim
Holzhausen
Hugstetten
Neuershausen
Umkirch

**Kath. Pfarramt, Kirchstr. 10,
79288 Gottenheim**
Telefon 07665/42530-41
E-Mail: Pfarrbuero.gottenheim@
kath-MarGot.de
Homepage: www.kath-MarGot.de

Kontaktstelle Gottenheim:
Pfarrsekretärin Irmgard Reich
Die Kontaktstelle sind geschlossen.
Sie können Frau Reich per Mail
oder Telefonisch erreichen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

DAS PFARRBÜRO HUGSTETTEN IST IN DEN SOMMERFERIEN NACHMITTAGS GESCHLOSSEN

Gottesdienste

Samstag, 21.08.
18:30 **Eucharistiefeier** (Bötzingen)

Sonntag, 22.08.
09:00 **Eucharistiefeier** (Gottenheim)
09:00 **Eucharistiefeier entfällt**
(Holzhausen)
10:30 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)
10:30 **Eucharistiefeier entfällt**
(Umkirch)
--:-- **Taufe** von Lionel Piotrowicz
(Umkirch)

Mittwoch, 25.08.
09:00 **Eucharistiefeier**
(Gottenheim, Gemeindehaus)

Freitag, 27.08.
19:00 **Eucharistiefeier entfällt**
(Gottenheim)

Samstag, 28.08.
--:-- **Diamantene Hochzeit** von
Karl Heinz und Ursula
Müller-Lancé (Umkirch)
18:30 **Eucharistiefeier** (Gottenheim)

Sonntag, 29.08.

09:00 **Eucharistiefeier** (Eichstetten)
10:30 **Eucharistiefeier** (Holzhausen)
10:30 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)
--:-- **Taufe** von Nico Andreas
Löffler (Holzhausen)

Anmeldungen zur Vorabendmesse
und zu Sonntagsmessen jeweils Mon-
tag bis Freitag **vor** dem Wochenende,
ausschließlich unter der Telefonnum-
mer 425300
(Sollten Sie uns telefonisch nicht
erreichen, wählen Sie bitte unsere
Telefonnummer mit Vorwahl: 07665
425300)

INFORMATIONEN AUS UNSERER KIRCHENGEMEINDE:

WERKTAGSGOTTESDIENST AM FREITAG IN GOTTENHEIM

Eine Anmeldung zum Werktagsgot-
tesdienst ist notwendig. Anmel-
dungen nimmt Frau Margrit Bock,
Tel. 07665/7363, gerne entgegen.

Evangelische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin Laura Artes,
Tel.: 07663-1583,
laura.artes@kbz.ekiba.de
Evangelisches Pfarramt,
Hauptstr. 44, 79268 Bötzingen
Tel. Pfarramt 07663-1238
E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de
www.ekiboetz.de



**Vom 23.8.2021 – 10.09.2021 bleibt
das Pfarrbüro geschlossen.
In dringenden seelsorglichen An-
gelegenheiten wenden Sie sich bit-
te an Herrn Pfarrer Gerhard Jost.
Tel 07634 6943233.**

12. Sonntag nach Trinitatis, 22.08.2021

09:45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer
Gerhard Jost. Musikalisch wird der
Gottesdienst vom Ev. Bläserkreis be-
gleitet.

Auf Grund der Bauarbeiten in unserer
Kirche finden unsere Gottesdienste
im ev. Gemeindehaus statt.

- Die Teilnehmerzahl für unsere Got-
tesdienste ist momentan auf **35
Teilnehmer** begrenzt.

- Eine vorherige Anmeldung zu unseren Gottesdiensten ist inzwischen nicht mehr zwingend nötig. Aufgrund der begrenzten Platzanzahl und da wir weiterhin Ihre Kontaktdaten aufschreiben müssen, hilft es uns, wenn Sie sich weiterhin über den Reservierungsknopf auf unserer Homepage www.ekiboetz.de zum Gottesdienst anmelden. Falls Sie keine Möglichkeit dazu haben, kommen Sie bitte einfach so zum Gottesdienst. Wir notieren dann Ihre Daten am Eingang.
- Wir bitten Sie, den Abstand von 2 Metern zu den anderen Gottesdienstteilnehmern (sofern sie nicht mit Ihnen im Haushalt wohnen) einzuhalten.
- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist verpflichtend während des gesamten Gottesdienstes.
- Die Gottesdienste werden mitgeschnitten und ab 14:00 Uhr desselben Tages auf unserer Homepage abrufbar sein.

Vorankündigung

Samstag, 11.09.2021, 9:30 Uhr Ein-
schulungsgottesdienst der evangeli-
schen Erstklässler und aller anderen
Einschulungskinder, die den Gottes-
dienst mit uns feiern möchten.

Vorabinfo Gemeindefest

Wir feiern Gemeindefest – dieses
Jahr in Form eines „Picknick-Gottes-
dienstes“ bei hoffentlich gutem Wet-
ter im Pfarrgarten neben der Kirche.
In diesem Gottesdienst möchten wir
unsere langjährige Kindergartenlei-
tung Frau Fröhlich-Jörger mit dem
Segen Gottes in den Ruhestand ver-
abschieden.

Der Gottesdienst beginnt um 10:30
Uhr, anschließend wird an Ort und
Stelle gepicknickt. **Bitte bringen
Sie also für Ihre Familie eine Pick-
nick-Decke und ein Picknick mit!**
Getränke gibt es bei uns – ebenso
Bierbänke und - tische für alle, die
nicht auf dem Boden sitzen können.
Sollte das Wetter absehbar regne-
risch werden, melden wir uns noch
einmal mit einem Update!

Der Wochenspruch für die kom- mende Woche steht in Jesaja 42,3a

Das geknickte Rohr wird er nicht zer-
brechen, und den glimmenden Docht
wird er nicht auslöschen.



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

In Festlaune mit Weinfest-Paketen

Corona lässt nicht locker. Das wirkt sich schmerzlich auf die Kultur der Region aus, in der in „normalen“ Zeiten vom Frühjahr bis zum Herbst an jedem Wochenende in mindestens einer Ortschaft am Kaiserstuhl und Tuniberg ein traditionelles Fest gefeiert wird. In Breisach hätte in diesem Jahr das 65. Bereichsweinfest Kaiserstuhl+Tuniberg stattgefunden, doch auch das musste abgesagt werden.

Bilder-Rückblick

Als kleine Alternative zeigen die Kaiserstühler Winzergenossenschaften, als Veranstalter des traditionsreichen Events, in einer kleinen Freiluft-Ausstellung über 150 Aufnahmen von vergangenen Bereichsweinfesten. Am Samstag und Sonntag, 28. und 29. August – dem eigentlichen Festtermin - werden die Aufnahmen am Pavillon auf dem Weinfestgelände am Schwanenweiher zu sehen sein (Sa 16-21 / So 14-21 Uhr). Ergänzend dazu werden im angrenzenden Museum für Stadtgeschichte viele historische Fotografien der ersten 50 Weinfeste ausgestellt (Eintritt an beiden Tagen frei, Öffnungszeiten 11-17 Uhr).

Weinfest zum Mitnehmen

„Leider müssen wir das Vorhaben, zur Ausstellung Weine und Sekte auszuschenken und kleine Imbisse anzubieten, aufgrund steigender Inzidenzen und der unvorhersehbaren

Entwicklung absagen“, bedauert Petra Littner, Geschäftsführerin der Kaiserstühler Wein-Marketing GmbH.

Anstelle des Ausschanks gibt es aber ein Ersatzangebot: Zum Ausstellungswochenende sind in limitierter Anzahl Weinfest-Pakete erhältlich, bestückt mit wahlweise je eine 0,75-Liter Flasche Grau- und Weißburgunder oder je eine 0,75-Liter-Flasche Spätburgunder Rotwein und Rosé (ein Zufallsmix aus den zwölf Kaiserstühler Winzergenossenschaften), einer 0,5-Liter Flasche Lieler Vital Mineralwasser, zwei DOC-Weinfestgläsern und einer kleinen Knabberlei. Die Pakete sind für jeweils 20 Euro (Warenwert 22 Euro) erhältlich.

Da die Stückzahl begrenzt ist, wird empfohlen, zügig per E-Mail an post@weinfest-breisach.de zu reservieren, Annahmeschluss ist Donnerstag, 19. August 2021. Die Nachricht muss enthalten: Betreff „Weinfest-Paket“ / gewünschter Inhalt „Weiß“ oder „Rot/Rosé“, Anzahl der Pakete sowie Vor- und Nachname, Wohnort und Telefonnummer des Bestellenden.

Ausgabe und Bezahlung der Weinfest-Pakete erfolgt am Pavillon auf dem Weinfestgelände während der Bilderausstellung am Samstag, 28.8., zwischen 16 und 19 Uhr und am Sonntag, 29.9., zwischen 14 und 19 Uhr. „Bringen Sie eine Picknickdecke oder einen Klappstuhl mit und genießen Sie die vorgekühlten Weine direkt auf dem weitläufigen Gelände unter Beachtung der aktuell gelten-

den Abstandsregeln. Vielleicht kommen wir auf diese Weise doch noch ein wenig in Weinfest-Stimmung“, freut sich Organisatorin Petra Littner auf die kleine Alternative.



Bildunterschrift: Die Kaiserstühler Winzergenossenschaften laden zum Picknick am Schwanenweiher ein, das kleine Weinfest-Paket kann per E-Mail vorbestellt werden. www.kaiserstuehler-wein.de

Kontakt:

Petra Littner, GF Kaiserstühler Wein-Marketing GmbH,
E-Mail: post@weinfest-breisach.de,
Mobil: +49 174 999 1038
(Mo-Fr, 10-14 Uhr)



Gemeinde Umkirch

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald



Die Gemeinde Umkirch sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Kindertagesstätte im KiZ Umkirch eine

Stellvertretende Kindergartenleitung (m/w/d)

Die Einstellung erfolgt befristet als Elternzeitvertretung mit einem Beschäftigungsumfang von 100%. Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.umkirch.de

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen bis Samstag, 04.09.2021, an die Gemeindeverwaltung Umkirch, Vinzenz-Kremp-Weg 1, 79224 Umkirch oder per E-Mail an KIZBewerbung@umkirch.de.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Beate Rupp-Kappler, KiTa-Leitung, unter 07665/ 9373922 gerne zur Verfügung.



Pflanztipps für einen tierfreundlichen Garten –

Hausgarten

- Oase für die Artenvielfalt!

Serie Teil 1/3

Haus- und Kleingärten können einen wichtigen Beitrag zur Artenvielfalt leisten. Der tierfreundliche Garten ist bunt und ein bisschen wild. Er fördert die heimische Flora und Fauna. Heimische Pflanzen stellen die Ernährungsgrundlage zahlreicher Insekten dar. Diese wiederum dienen räuberisch lebenden Arten als Nahrung. Vielfältige Strukturen und Lebensräume sorgen für Artenreichtum: Bäume, Sträucher, Trockenbiotope (z.B. Trockenmauer), Gartenteiche, blühende Stauden und Blumenwiesen.

Wichtige Elemente

im artenreichen Garten:

Mindestens ein ökologisch wertvoller, heimischer Laub- oder Obstbaum wie: Stieleiche, Zitter-Pappel, Birke, Grauerle, Hainbuche, Feldahorn, Spitzahorn, Winterlinde, Apfel, Zwetschgen, Kirsche.

Nistkästen, Löcher und Höhlungen sind wichtig für höhlenbrütende Vögel, Eichhörnchen, Fledermäuse, Siebenschläfer, Hornissen, Wildbienen.

Gemischte Hecke mit vielen Straucharten. Blüten und Früchte sind dort sehr wichtig für Tiere. Die dichte Hecke bietet den Vögeln Schutz vor Elstern und Katzen.

Sträucher: Felsenbirne, Haselnuss, Schwarzer Holunder, Roter Hartriegel, Rote Heckenkirsche für Hummeln, Weißdorn, Hundsrose, Heckenrose, Weinrose, Brombeere, Wolliger Schneeball, Pfaffenhütchen, Blasenstrauch, Sommerflieder (nur Nektar), Weiden als Kopfweide geschnitten, Eberesche.

Beispiele sprechen für sich:

Der Weißdorn (*Crataegus monogyna*) bietet Beeren für 30 Vogelarten und ist Lebensraum für 150 Insektenarten wie Käfer, Wanzen, Wildbienen, Wespen, Schmetterlinge ...

Der Schwarze Holunder bietet Beeren für 60 Vogelarten, die Blüten werden von Rosenkäfer, Schwebfliegen und Honigbienen besucht.

Alle Teile dieser Serie finden Sie unter

www.naturzentrum-kaiserstuhl.de
– Aktuelles.

Ausstellung in Ihringen

Besuchen Sie uns in unseren **Ausstellungsräumen**, holen Sie sich Tipps und Informationen oder lassen Sie sich von uns ganz persönlich beraten. Wir zeigen aktuell eine **Fotoausstellung „Faszination Naturfotografie“** mit Fotos von Vögeln rund um den Kaiserstuhl von Hannes Bonzheim.

Im August pausieren wir mit den Exkursionen. Das **Herbstprogramm** können Sie unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de nachlesen/ausdrucken. Zu den Exkursionen ist eine **Anmeldungen erforderlich**.

Öffnungszeiten im August:

Montag + Donnerstag 10-12 Uhr
Einlass nur mit Mund-Nasenschutz,
wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl
im Schwarzwaldverein e.V.
Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen
Tel: 07668 7108 80
(Mo + Do 10-12 Uhr)
Email:
info@naturzentrum-kaiserstuhl.de
www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

SONSTIGE INFORMATIONEN

Säuberungsaktion in Gottenheim!

proWIN macht beim weltweiten Clean-up-Day mit. Auch ich nutze die Gelegenheit um Gottenheim und unsere Umwelt wieder ein Stück sauberer zu machen. Das ganze findet am **Freitag, 17.09.2021 um 15 Uhr** statt. Treffpunkt ist der Bahnhof Gottenheim. Nach getaner Arbeit erwartet euch eine kleine Stärkung.

Hast du Lust mit deiner Familie, deinen Freunden oder Vereinskollegen ect. mit zu machen? Dann meld dich bei mir an (0163/9772031 oder prowin-sandra@web.de), noch habe ich Platz in meinem Team ;-)

Es freut sich eure Sandra Hess,
proWIN-Beratung

“Wichtig, ein Zeichen der Solidarität zu setzen“

SensoPart spendet 10.000 Euro für die Fluthilfe.

Nach den verheerenden Überschwemmungen in Teilen von Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen und Bayern brauchen die Menschen schnelle und unbürokratische Hilfe. Deshalb hat man beim Sensorhersteller SensoPart spontan entschieden, sich den vielen Spendenwilligen anzuschließen und 10.000 Euro für die Betroffenen zur Verfügung zu stellen. Der Betrag geht jeweils zur Hälfte an die „Aktion Deutschland Hilft“ und das „Aktionsbündnis Katastrophenhilfe“.

„Es war uns wichtig, ein Zeichen der Solidarität zu setzen“, begründen die SensoPart-Geschäftsführer Dr. Theodor Wanner und Thorsten Wanner das Engagement ihres Unternehmens. „In Südbaden sind wir trotz örtlich starker Regenfälle diesmal glimpflich davongekommen, aber es hätte auch uns treffen können.“ Denn mit Starkwetterereignissen wie in der vergangenen Woche und den entsprechenden Folgen müsse man jederzeit auch in Südbaden rechnen: „In solchen Fällen ist es gut zu wissen, dass man sich auf die Hilfe der Anderen verlassen kann.“

Tuniberg Wein e.V.

Einmalige Kampagne für Rücksicht im Weingelände am Tuniberg bei Freiburg-Tuniberg Wein e.V. zufrieden mit Verlauf der längsten Weinprobe-Breisach/Freiburg (mr). Es ist eine bislang eine bundesweit einmalige Kampagne, die jetzt Tuniberg Wein e.V. an den Zufahrten des Rebgeleändes und markanten Stellen des Tunibergs bei Freiburg beginnt. Der rührige Verein wird in den kommenden Wochen in Abstimmung mit dem Badischen Weinbauverband erstmals Schilder aufstellen, die zu Rücksicht auf dem beliebten Gebiet des Tunibergs ermahnen sollen. Immerhin haben dort viele Winzer und Landwirte täglich ihre Arbeit zu verrichten und geraten dabei immer wieder in Zielkonflikte mit parkenden Autofahrern, flotten Radfahrern oder Wanderern. Alles eigentlich kein Problem und doch haben mittlerweile die „Befindlichkeiten“ aller Nutzer zugenommen, weshalb es Gespräche mit den Verwaltungen und Tuniberg Wein gab um die Situation vor Ort wieder zu „ent-

spannen“. Nicht zuletzt geht es auch um die Entsorgung des Mülls, der immer öfter im Rebgeleände verbleibt und so für Unmut sorgt.

Tuniberg Wein Vorstand Günter Linser zeigt sich zum Start der Kampagne am Attilafelsen vor Vertretern der Kommunen, des Tourismus und der Weinwirtschaft auf Gemarkung Breisach überzeugt, dass man nun mehr Aufmerksamkeit für die unterschiedlichen Nutzer-Gruppen auf dem Tuniberg erhalte. Schlussendlich solle es gelingen mit gegenseitigem Respekt „Miteinander“ die herrliche Landschaft zu nutzen ohne weitere Einschränkungen und Verbote.

Bislang erfolgreiche längste Weinprobe auf Tuniberg-Höhenweg bei Freiburg

Gleichzeitig stellte der Verein eine erste Zwischenbilanz zur längsten Weinprobe „Hoch!Genuss! auf dem Tuniberg-Höhenweg vor. Danach habe man erneut viele Bürger und Feriengäste an den ersten drei Sonntagen erreichen können. Diese zeig-

ten sich auf dem Tuniberg begeistert über das Veranstaltungsformat und freuten sich über die Ausweitung mit einer fünften Station im Bereich Gottenheim 2021. Der Tuniberg-Höhenweg wird somit erneut noch bis Ende August jeden Sonntag zu einem besonderen Weinerlebnis ab 11 Uhr.

Dazu kommt der herrliche Ausblick auf die Landschaft und an jeder Station ein kleines „Vesper-Angebot“ - an der Station Munzingen erneut mit Hotel/Restaurant Schloss Reinach.

Gut angenommen werde nach Mitteilung von Tuniberg Wein Vorstand Günter Linser wieder die Wein-Versucherle-Karte mit fünf Weinen zum Preis von 10 Euro. Weitere Informationen, auch mit den genauen Standorten der Stationen, unter www.tuniberg-wein.de.

Tuniberg Wein mit seinen Betrieben und Partnern ist sich sicher, damit den Bürgern und für den Tourismus in den kommenden Jahren ein attraktives Veranstaltungsangebot in den Sommerferien machen zu können.





HOCH!GENUSS!
Die längste Weinprobe
auf dem
Tuniberg-Höhenweg
jeden Sonntag
1. - 29. 8. 2021
11 - 17 Uhr

www.tuniberg-wein.de



ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS